

Montag, 15. Juli 2024, Werra Rundschau / Lokales

# Schlangengrube und Seiltänzertraum

**Grebendorfer Kinderfest bietet eine unvergessliche Zeit für über 100 Abenteurer**

VON MELANIE SALEWSKI



Die Schwestern Carlotta (links) und Emma haben richtig viel Spaß am Verkleiden beim Kinderfest in Grebendorf. Foto: melanie salewski

**Grebendorf** – Voller Vorfreude betreten die Schwestern Emma und Carlotta den Sportplatz. Das alljährliche Kinderfest des TSV Grebendorf, ausgerichtet

von den allseits bekannten „Uschis“ und ihren Helfern, hat begonnen und überall herrscht schon geschäftiges Treiben. Der Himmel ist strahlend blau, die Sonne angenehm warm und es scheint der perfekte Tag für ein Abenteuer zu sein.

Schon beim Eingang werden die beiden Schwestern von einem großen, bunten Ballon begrüßt, der ihnen die verschiedenen Themenwelten des eigens gestalteten Abenteuerlandes zeigt. Neugierig laufen sie zum Prinzessinnenparcours, wo sie verschiedene Hindernisse überwinden müssen. Hier ist Geschicklichkeit gefragt, doch Emma und Carlotta meistern die Herausforderungen mit Bravour. Weiter geht es ins Indianerland. Dort wartet eine Station, an der sie sich mit Federschmuck und Gesichtsbemalung in kleine Indianerinnen verwandeln können. Begeistert lassen sie sich von den Helfern bemalen und setzen stolz ihren Kopfschmuck auf. Besonders mutig fühlen sich Emma und Carlotta, als sie die Schlangenrube entdecken – ein Kriechtunnel, der durch eine dunkle und enge Röhre führt. Mit ein wenig Nervosität, aber auch viel Entschlossenheit, schaffen sie es hindurch und werden am Ende von den strahlenden Gesichtern der anderen Kinder empfangen.

Nächster Halt ist der Seiltänzertraum, wo eine Slackline auf sie wartet. Vorsichtig balancieren die beiden auf der wackeligen Linie, ausgestattet mit einem Regenschirm, um das Gleichgewicht besser zu halten. Mit jedem Schritt werden sie sicherer und am Ende haben sie es geschafft – sie haben die ganze Slackline überquert. Die Dschungelreise verspricht exotische Abenteuer. Hier können Emma und Carlotta auf Schatzsuche gehen, zwischen künstlichen Palmen und wilden Tieren nach verborgenen Schätzen graben. Sie fühlen sich wie echte Entdeckerinnen, als sie eine glänzende Münze aus dem Sand ziehen. Im Traumland können die beiden schließlich ein wenig zur Ruhe kommen, bevor sie wieder aufbrechen, um neue Abenteuer zu erleben.

Dann steht erst mal eine Stärkung an, bei der die Kinder gemeinsam mit ihren Eltern frische Waffeln, Kuchen, Slush-Eis oder auch Herzhaftes wie Pommes und Currywurst an der großen Verpflegungsstation genießen. Die liebevoll dekorierten Tische laden zum Verweilen ein, und die großen und kleinen Besucher freuen sich über die entspannte Atmosphäre. Für kreative Köpfe gibt es eine Bastelstation, wo die Kinder ihrer Fantasie freien Lauf lassen können. Emma und Carlotta basteln mit viel Freude farbenfrohe Kunstwerke, die sie stolz mit nach Hause nehmen. Auch Freundschaften kommen an diesem Nachmittag nicht zu kurz. Die beiden Schwestern treffen auf weitere bekannte Gesichter wie die Freunde Theodor und Phil. Gemeinsam erleben sie kleine Abenteuer, lachen und spielen. Die fröhlichen Gesichter und strahlen-

den Augen der Kinder sind der beste Beweis dafür, dass das Kinderfest in Grebendorf ein voller Erfolg ist. Margret Kalus, eine der Organisatorinnen, zeigt sich begeistert über den erfolgreichen Verlauf der Veranstaltung: „Wir freuen uns sehr über die tolle Resonanz und die wunderbare Atmosphäre. Es ist schön zu sehen, wie viel Spaß die Kinder haben und wie positiv das Fest angenommen wird.“

Ein weiteres Highlight des Tages ist der Infostand des Trompetencorps Meinhart, das das Kinderfest nutzt, um Nachwuchs zu gewinnen. Das Projekt wird vom Verein für Regionalentwicklung gefördert und bietet den Kindern und Eltern die Möglichkeit, sich über die Angebote und Aktivitäten des Corps zu informieren und sich für Schnupperstunden anzumelden.

Das Kinderfest in Grebendorf wird den über 100 weiteren Kindern und ihren Familien lange als ein Highlight des Sommers in Erinnerung bleiben. Die „Uschis“ richten ein großes Dankeschön an alle, die zu diesem Erfolg beigetragen haben. Und nicht nur Emma und Carlotta freuen sich jetzt schon darauf, das nächste Abenteuerland zu entdecken.